Stellungnahme zur Anhörung im Innenausschuss des Landtags Rheinland-Pfalz zum Antrag der CDU-Fraktion „Prüfung der Einführung eines neuen Einsatzmittels für den Streifendienst“ (Drucksache 17/139)

Sehr geehrte Damen und Herren,


Gern möchte ich Ihnen im Anhang einen Überblick zur Funktions- und Einsatzweise des Taser sowie zu den Vorteilen der Technologie geben.

Mit freundlichen Grüßen,

[Signature]

Christian Scherf
Country Manager Deutschland
TASER International Europe SE
Information zum Einsatzmittel Distanz-Elektroimpulsgerät („Taser“)

Was ist ein Taser?

Darstellung: Taser X.2


Der Strom überträgt sich nicht auf andere mit dem Gefährder in Kontakt befindliche Personen, sofern kein unmittelbarer Kontakt mit den Elektroden entsteht. Somit kann der Gefährder sicher
entwaffnet und fixiert werden. Wassereinwirkung führt nicht zu Stromschlägen auf andere Personen oder zu einer stärkeren Wirkung auf die Zielperson.

Medizinischen Studien haben ergeben, dass moderne Herzschnittmacher und implantierte Defibrillatoren (deren elektrische Leistung die vom Taser abgegebenen elektrischen Impulse um ein Vielfaches übersteigt) nicht von der Wirkung der abgegebenen elektrischen Impulse beeinträchtigt werden.

**Wann kann ein Taser eingesetzt werden?**


In diesen Situationen stellt der Taser ein geeignetes Einsatzmittel dar, welches eine sichere Entwaffnung und Fixierung des Gefährders zulässt. **Dabei ist der Einsatz eines Tasers in jedem Falle ungefährlicher als der Einsatz einer Schusswaffe.**
Beispiele für durchgeführte Einsätze ohne Taser:

06.10.2012, Berlin-Wedding


28.06.2013, Neptunbrunnen Berlin


Beispiele für erfolgreich durchgeführte Einsätze mit Taser:

05.12.2015, Messerstecher in der Londoner U-Bahn


28.02.2012, Messerangreifer in Zürich

Vorteile eines Taser gegenüber anderen Einsatzmitteln

Bei konventionellen Einsatzmitteln, z.B. Pfefferspray oder Schlagstock, wird eine Beeinträchtigung der Handlungen eines Gefährders hauptsächlich durch Schmerz erreicht und führt regelmäßig bei Gefährdern mit sehr hoher Schmerztoleranz (etwa Gefährdern unter Drogeneinfluss oder in psychischen Ausnahmezuständen oder geübten, hoch konzentrierten Kämpfern oder Kampfsportlern) nicht zum Erfolg. Dabei einhergehend ist eine deutliche Erhöhung der Verletzungsgefahr für die Polizisten in der entstehenden körperlichen Auseinandersetzung.


Der Taser ist ein einfach zu verwendendes Einsatzmittel mit geringem Trainingsaufwand und die Ausbildung kann gut in die bereits bestehenden Übungspläne der Polizei integriert werden.